

Nun betrachten wir das Blümchen dieser Pflanze. Wie sieht das Blümchen aus? Worauf steht das Blümchen? Auf dünnem Stielchen stehen die blauen Blüten, auf jedem Stielchen eine wie auf einem Beine. Aus wieviel Blättern besteht die Blüte? Spricht: Die Blüten des Veilchens sind fünfblättrig. Fünf Blätter von blauer Farbe bilden die Krone. — Vergleicht die Blütenblätter nach ihrer Größe! Das größte Blatt hat, wie der Reitersmann, einen Sporn.

Unter den blauen Blumenblättern stehen aber noch andere Blättchen. Welche Farbe haben diese? Die Krone des Veilchens ist von einem grünen Kleide umgeben, das sie gegen Wind und Wetter schützen soll. Ein solches grünes Kleid haben auch die Kronen vieler anderer Blumen. Es hat meistens die Form eines Kelchs und wird darum der Kelch der Blüte, Blütenkelch, genannt. Aus wieviel grünen Blättern besteht der Kelch? Spricht: Der Kelch ist fünfblättrig.

Welche Tierchen besuchen gern die Blüte des Veilchens? Warum? Wir Menschen haben das Veilchen auch recht lieb. Warum? Wie wird das Veilchen, weil es so gut riecht, genannt? Das wohlriechende Veilchen.

Wo wächst das Veilchen? Es wächst auf Grasplätzen und in Hecken, unter Gras und zwischen Moos ganz versteckt und verborgen. Man nennt es deshalb das Blümchen der Bescheidenheit. Es lehrt uns Bescheidenheit:

„Dem kleinen Veilchen gleich, das im Verborgnen blüht,
Sei immer fromm und gut, auch wenn dich niemand sieht.“

„Ei, was blüht so heimlich im Sonnenstrahl?
Das sind die lieben Veilchen, die blühen im stillen Thal,
Blühen so heimlich im Moose versteckt,
Darum haben auch wir Kinder kein Veilchen entdeckt.

Und was steckt sein Köpfelein so still empor?
Was kispelt aus dem Moose so leise, leis hervor?

„Suchet, so findet ihr! Suchet mich doch!“

„Ei warte, Veilchen, warte, wir finden dich noch.“

Die Ruhme des Veilchens ist das Stiefmütterchen. Wie sind die Blumenblätter des Stiefmütterchens? Wo wächst das Stiefmütterchen? Auf den Wiesen wächst das Stiefmütterchen in großer Zahl und zwar nicht verborgen wie das Veilchen; weithin leuchten seine großen, prächtigen Blüten. — Nun untersuche einmal, ob das Stiefmütterchen riecht. Spricht: Die stolzen Stiefmütterchen sind ohne Geruch.

Aufsatzfragen: a) Wo blüht das Veilchen? Womit ist das grüne Kleid geschmückt? Woraus besteht die Blüte? Warum haben wir das Veilchen so lieb?

b) Warum ist das Veilchen das Bild der Bescheidenheit? Das Veilchen wächst auf Grasplätzen und in Hecken unter Gras und Moos ganz versteckt und verborgen. Es hält seine Blätter am Boden eng zusammen. Sein Stielchen ist nach der Erde geneigt. Die kleine Blüte sieht schlicht blau aus. Nur der Duft verrät das Veilchen.